

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Unterweisung zu dem Blumen-Bau

Hesse, Heinrich

Leipzig, 1705

Das XX. Capitel/ Welche Zeiten in dem Jahre die besten seyn die Samen
zu sa[]en

[urn:nbn:de:bsz:31-333051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-333051)

zu dem Blumen-Bau.

31

Viola Trinitatis seu Tricolor lutea & vulgaris, gelbe und gemeine
Dreyfaltigkeit Blümlein oder Freysamkraut.

**Gewächse welche leichtes und truckenes
Erdreich lieben.**

Abrotonum mas & foemina, Stab-oder Schoß-Wurz/Männ-
lein und Weiblein. Gewächse
die leichte
Genista Hispanica, Spanischer Ginst oder Färber-Blumen. und trucke-
ne Erde lie-
Majorana, Majoran. ben.
Rosmarinus, Rosmarin.

Das XX. Capitel/

**Welche Zeiten in dem Jahre die besten seyn
die Saamen zu säen.**

Die Saamen können zu unterschiedenen Zeiten des Jahrs von der
Gefäet werden / doch müssen einige nothwendiger Weise in rechten Zeit
dem Frühling/andere in dem Herbst/andere zu andern Zeiten/ die Saamen
wie hernach soll gezeiget werden / in die Erden kommen / dieses zu säen.
verstehet sich von denen Saamen/ welche man kennet; dann was
die andern/welche man noch nicht kennet/betrifft/als wann man
deren aus fremden Landen bekäme/die noch keinen Namen hät-
ten/oder wann es Gewächse wären/so uns noch unbekandt/mü-
ste man sie in solchem Falle in drey gleiche Theile eintheilen/den ei-
nen Theil davon in dem Herbst in das Land oder in Töpffe säen/
die zwey andere Theile aber in dem Frühlinge/einen in das Land
oder in Töpffe; den andern aber in ein Mistbethe/wie man mit
denen Pflanzgen/ die dem Reiffen unterworffen sind / zu thun
pflaget. Dieses ist das einzige Mittel sie sicher aufzubringen:
Dann würde man sie alle in einer Zeit säen/ und es wäre nicht
die

die rechte Zeit in dem Jahre/ so ist kein Zweifel daß sie zu ihrer Vollkommenheit nicht gelangen würden. Es giebt noch andere gemeine Regeln die Saamen welche man kennet zu säen/ man mag sie gleich selbstes gesamlet / oder anderwärtlichen her bekommen haben.

I. Sind es perennirende Pflanzen/die die Kälte nicht vertragen können/muß man sie notwendig in dem Frühlinge säen.

II. Sind es perennirende Pflanzen / die die Kälte leiden können/so ist die beste Zeit im Herbst.

III. Sind sie von lebhaften und perennirenden Pflanzen gezeuget/müssen solche/ ehe ihre Mutter-Pflanzen oder die sie gezeuget haben ausgeschlagen/gesäet werden / sie mögen gleich die Reiffen zu befürchten haben oder nicht.

Welche Saamen in dem Frühlinge in das Land oder in Scherben zu säen.

Saamen
die in dem
Frühlinge
zu säen.

Alaternus, Alatern/ wird auch in dem Herbst gesäet.

Ambreta, Ambra-Blume/damit man in dem Sommer Blumen davon habe.

Anagallis Lusitanica, Portugiesischer Gauchheil.

Belvedere seu Belle-videre, Belvedern/ Studenten-Kraut.

Caltha seu Calendula flore pleno, gefüllte Ringel-Blume.

Caryophylli, Nelken/werden auch auf Mistbette gesäet: Man kan sie in dem Sommer und Herbst noch säen.

Chondrilla flore carneo, Fleisch-Farbe Chondrillen oder kleiner Sonnen-Wirbel.

Cyanus, Korn-Blume/von allerhand Farben.

Laurus Thimus, wilder Lorbeer-Baum.

Lilac, Gildenlacken/Spanischer Springbaum/oder braun-gestreifte Maur-Violen.

Majorana, Majoran.

Musci-

- Muscipula, zahmes Leim-Kraut.
 Nasturtium Indicum, Indianischer Kress / kan auch auf Mist-
 bethe gesäet / und im Sommer und Herbst nachgesäet
 werden.
 Papaver erraticum fl. pleno, gefüllter wilder Mohn / Klapper-
 oder Korn-Rosen.
 Rosa-Laurus, Norium Oleander / Lorbeer-Rosen.
 Scabiosa, Apossem-Kraut / Wind-Kraut.
 Thlaspi Canadense, Candisches Besem-Kraut / Baurensenff/
 oder Bauren-Kress.
 Viole-und Abend-Viole-Stauden / wann man Belieben
 trägt.

**Welche Saamen im Frühlinge auf Mist-Be-
 the zu säen / damit man sie von dar / wann sie auf-
 gegangen / in das Land versetze.**

- Amaranthus, Sammet Blume.
 Balsamina mas, Balsam-Aepffel Männlein.
 Basilicum, Basilien.
 Canna Indica, Indianisches Blumen-Rohr / Pfeil Rohr.
 Caryophyllus oder Garten-Nelken / werden auch in das Land
 gesäet.
 Caryophyllus Indicus, Indianische Nelken / Thunis-Blumen/
 Sammet-Röcklein.
 Flos solis, Sonnen-Blume.
 Geranium triste, eine Art von Storch-Schnabel.
 Hedysarum Clypeatum, Peltchen / deren Blätter wie ein
 Schild formiret sind; Schild-Peltchen.
 Mala infana, Liebes-oder Toll-Aepffel.
 Nasturtium Indicum, Indianischer Kress.
 Phaseolus Indicus fl. incarnato, Leibfarbe Indianische Bohnen/
 Türkische Faselen.

Saamen
 die im Früh-
 linge in
 Mist-Be-
 the zu säen.

E

Poma

Poma Ethiopica, Mohren-Aepffel/ Nachtschatten mit kleinen
Aepffeln.

Poma aurea, Gold-Aepffel.

Poma spinosa, Stramonica, Stroh-Aepffel.

Violen und Winter-Violen-Strauden/ wann man will.

Welcher Saamen in dem Herbst zu säen.

Saamen
die in dem
Herbste zu
säen

Alaternus, Alatern.

Ambreta, Ambra-Blume / Bisem-Blume.

Antirrhinum, Drant / Bracken-Haupt / Kalbs-Nase.

Argemone seu Argemonica, Argemon-Rösklein.

Aquilegia, Aegelen oder Akeelen.

Auricula Ursi, Bären-Ohrlein.

Chamae-iris, kleine Viol-Wurzel.

Consolida Regalis, Ritter-Sporn.

Corona Imperialis, Kaiser- oder Königs-Krone.

Cyanus, Korn-Blume / von allerley Farben.

Cyclamen, Schwein-Brod.

Digitalis, Fingerhut.

Eryngium planum, glatte Manns-Treue / oder Bracken-
distel.

Fraxinella, Eschburg / gemeiner oder weißer Diptam.

Hepatica, Leber-Kraut / wann man will.

Mulcipula, zahmes Lein-Kraut.

Nigella Damascena, schwarzer Damascenischer Kümmel oder
Coriander; Damascenischer Narden-Saamen.

Papaver erraticum, wilder Mohn / Klapperrosen.

Papaver hortense, Garten-Mohn.

Papaver spinosum, rauch oder spiziger Mohn / stachelichter
Mug-Saamen.

Scabi-

Scabiosa montana, Berg-Apostemkraut.

Thlaspi canadense, Cretische Erben oder Wicken.

Tulipæ, Tulipanen/ Tulipen/ oder grosse Narcessen-Lilien.

Das XXI. Capitel /

Register derer Jahrzeiten/ an welchen ein jedes
schönes Gewächse in seinem Flor oder Blüthe stehet/
nach denen zwölf Monaten des Jahrs ab-
getheilet. In dem

Januario.

Aconitum hybernum, Winter-Wolffs-Wurzel.

Januarius.

Anemonæ simplices, einfache Anemonen-Rößlein / von aller-
hand Farben.

Anemone violacea pilis phoeniceis seu rubris, Viol-blaue Anemo-
nien mit rothen Haaren. Die Regatten / (so eine Art
der Anemonien) welche zu Anfang des Septembris ge-
pflanzet worden / blühen jetzt auch

Cyclamina hyemalia, Winter Schwein-Brod.

Hyacinthi brumales, Winter Hyacinthen.

Narcissus plumarius Orientalis, Morgenländische Feder-Nar-
cisse/ von unterschiedenen Gattungen.

Primulæ veris simplices, einfache Schlüssel-Blumen / von aller-
hand Farben.

Februario.

Aconitum hybernum, Winter Wolffs-Wurz.

Februarius.

Anemonæ simplices, einfache Anemonen-Rößlein.

Anemonæ præcoces pilosa, frühe Anemonen mit Haaren.

Crocus vernalis, Frühling-Saffran.

Hepatica simplex, einfaches Leberkraut / oder das nur einfache
Blumen hat.

E 2

Iris